

Der moderne, international beeinflusste und global vernetzte Terrorismus stellt den Rechtsstaat vor neue Herausforderungen.

Spätestens die jüngsten Ereignisse auf deutschem Staatsgebiet und/oder mit deutschen Tätern und Tatopfern haben auf blutige Art und Weise deutlich gemacht, dass Deutschland längst mehr ist als ein bloßer Ruhe- und Rückzugsraum für ausländische Terrororganisationen. Insofern gilt es, über die Grenzen der akademischen Disziplinen und der Aufgabenbereiche der einzelnen Sicherheitsbehörden hinweg neue Erscheinungsformen und Bekämpfungsstrategien für die damit verbundenen Herausforderungen und Gefahren zu diskutieren und umzusetzen.

Dem schwierigen Spagat zwischen der Gewährleistung größtmöglicher Sicherheit für alle Bürger und der Wahrung unverzichtbarer Grund- und Menschenrechte des Einzelnen will sich das in Kooperation zwischen dem ISP und dem LKA Rheinland-Pfalz bereits zum vierten Mal stattfindende Trierer Forum zum Recht der Inneren Sicherheit (TRIFORIS) unter dem Titel „Terrorismusbekämpfung 2.0“ widmen. Dabei steht erneut das Bestreben im Vordergrund, den Dialog von Wissenschaft und Praxis zu fördern und eine Plattform zu schaffen, auf der von renommierten Experten über aktuelle Entwicklungen in verständlicher Form informiert werden kann.

Für Mitglieder des ISP-Fördervereins sowie für Angehörige der Polizei Rheinland-Pfalz ist die Teilnahme frei. Für Rechtsanwältinnen und Rechtsanwälte bieten wir die Möglichkeit einer Teilnahmebestätigung als Fortbildungsnachweis gemäß § 15 FAO (bitte entsprechenden Bedarf bei der Anmeldung angeben).

Da unmittelbar an der Staatskanzlei keine Parkplätze zur Verfügung stehen, empfehlen wir die nahe gelegenen Parkhäuser Rheinufer und Deutschhausplatz oder den Parkplatz Schloss. Bitte benutzen Sie im Tagungsgebäude den Eingang Stresemannsaal.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme.

Veranstaltungsort:

Staatskanzlei Rheinland-Pfalz
Festsaal (Eingang Stresemannsaal)
Peter-Altmeier-Allee 1 · 55116 Mainz

Institut für Deutsches und Europäisches
Strafprozessrecht und Polizeirecht der
Universität Trier (ISP)

Universität Trier
Fachbereich Rechtswissenschaft
Prof. Dr. Mark A. Zöller
Universitätsring 15 · 54296 Trier

Telefon: 0651 201-2598

Fax: 0651 201-3924

E-Mail: zoeller@uni-trier.de

Homepage: www.isp.uni-trier.de

Landeskriminalamt Rheinland-Pfalz
Valenciaplatz 1-7 · 55118 Mainz

Telefon: 06131 652175 · 06131 652213

E-Mail: lka.ls1.gf@polizei.rlp.de

Mit freundlicher Unterstützung durch:



Verein zur Förderung des Instituts für
Strafprozessrecht und Polizeirecht der
Universität Trier (ISP) e. V.



Rheinland-Pfalz
MINISTERIUM DES INNERN
UND FÜR SPORT

4. Trierer Forum zum Recht der Inneren Sicherheit (TRIFORIS)

Terrorismus- bekämpfung 2.0

Dienstag, 6. Juni 2017

Staatskanzlei Rheinland-Pfalz

Peter-Altmeier-Allee 1 | 55116 Mainz



Fortbildung nach § 15 FAO



in Zusammenarbeit mit



Rheinland-Pfalz
LANDESKRIMINALAMT

Begrüßung

9:30 Uhr Grußworte

Malu Dreyer, Ministerpräsidentin des Landes Rheinland-Pfalz

Roger Lewentz, Minister des Innern und für Sport des Landes Rheinland-Pfalz

9:40 Uhr Einführung in das Tagungsthema

Johannes Kunz,

Präsident des Landeskriminalamts Rheinland-Pfalz

Prof. Dr. Mark A. Zöller,

Direktor des Instituts für Deutsches und Europäisches Strafprozessrecht und Polizeirecht (ISP), Universität Trier

1. Sitzung Moderation:

Prof. Dr. Dres. h.c. Friedrich-Christian Schroeder, Regensburg

10:00 Uhr Der „neue“ Terrorismus – zwischen gewaltgeprägter und organisierter Kriminalität

Dr. Marwan Abou-Taam,

Wissenschaftlicher Mitarbeiter des Landeskriminalamts Rheinland-Pfalz

10:30 Uhr Diskussion

10:45 Uhr Beobachtung von Gefährdern im Terrorismusbereich

Albert Weber,

Leiter Abteilung Politisch motivierte Kriminalität des Landeskriminalamts Rheinland-Pfalz

11:15 Uhr Diskussion

11:30 Uhr Kaffeepause

12:00 Uhr Das Instrumentarium des Strafgesetzbuchs zur Verfolgung terroristisch motivierter Kriminalität – oder: Nach der Reform ist vor der Reform

RA Dr. Nikolaos Gazeas, Tsambikakis & Partner, Köln

12:30 Uhr Diskussion

12:45 Uhr Mittagspause

2. Sitzung Moderation:

Dr. Axel Henrichs, Hochschule der Polizei Rheinland-Pfalz

13:45 Uhr Die Rolle der Nachrichtendienste bei der Bekämpfung des Terrorismus

Elmar May,

Leiter der Abteilung Verfassungsschutz im Ministerium des Innern und für Sport des Landes Rheinland-Pfalz

14:15 Uhr Diskussion

14:30 Uhr Strategien und Herausforderungen für die Verfolgung terroristisch motivierter Straftäter

Bundesanwalt *Thomas Beck*,

Leiter der Abteilung Terrorismus des Generalbundesanwalts, Karlsruhe

15:00 Uhr Diskussion

15:15 Uhr Strafverteidigung von „Terroristen“ – Ein Ding der Unmöglichkeit?

RA Dr. Heinrich Comes, Köln

15:45 Uhr Diskussion

16:00 Uhr Kaffeepause

Diskussion Moderation: RA Prof. Dr. Björn Gercke, Köln

16:20 Uhr Podiumsdiskussion

„Kommunikation des Schreckens“ – Ist der Kampf gegen den internationalen Terrorismus aussichtslos?

Diskussionsteilnehmer:

- Vertreter Bundesamt für Verfassungsschutz (angefragt)
- *Yassin Musharbash*, DIE ZEIT
- *RA Dr. Nikolaos Gazeas*, Köln
- *Johannes Kunz*, Präsident des LKA Rheinland-Pfalz
- *Prof. Dr. Susanne Schröter*, Goethe Universität Frankfurt a. M.

17:30 Uhr Schlusswort / Verabschiedung der Teilnehmer

Prof. Dr. Mark A. Zöller, Universität Trier

Die Anmeldung wird (nach Möglichkeit) erbeten bis zum 1. Juni 2017

Anstelle einer Teilnahmegebühr bitten die Veranstalter für Tagungsmaterialien, Kuchen und Getränke um eine Mindestspende pro Teilnehmer in Höhe von 20,00 Euro (Studierende und Referendare 10,00 Euro) zugunsten des ISP-Fördervereins, zu zahlen in bar am Veranstaltungstag.

Hiermit melde ich mich verbindlich zum 4. Trierer Forum zum Recht der Inneren Sicherheit (TRIFORIS) zum Thema „Terrorismusbekämpfung 2.0“ an.

Name, Vorname, Titel

Straße

PLZ, Ort

Telefon

E-Mail

Nachweis gem. § 15 FAO wird erbeten. (Bitte ankreuzen falls erforderlich.)

Ort, Datum

Unterschrift

Sie können uns Ihre ausgefüllte Anmeldung auf dem Postweg zukommen lassen (Adresse siehe Rückseite), per Fax an die folgende Nummer **0651 201-3924** oder per E-Mail an: **zoeller@uni-trier.de**